

Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

TSV Lauf : SV Hahnbach
Samstag, 06.04.2024, 19:00 Uhr

Godek bleibt gegen den SV Hahnbach ungeschlagen

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Lauf in der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV) gegen den SV Hahnbach durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Kartal und Godek errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 16. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Godek / Ertl hatten gegen Harasztovich / Berger bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Kartal / Triebel und Gomola / Bauer, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Özer Kartal beim 11:9, 11:8, 10:12, 11:8 gegen Jan Gomola doch überlegen. Thomas Godek hatte im Spiel gegen Laszlo Harasztovich am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Passende spielerische Mittel hatte Alexander Ertl letztlich parat, um sich gegen Ignaz Berger durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Rainer Triebel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Simon Bauer dann doch niedegerungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Özer Kartal konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Laszlo Harasztovich beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Thomas Godek Jan Gomola in fünf Sätzen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Unglücklich war Alexander Ertl daraufhin in der Begegnung gegen Simon Bauer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bauer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Rainer Triebel konnte im Spiel gegen Ignaz Berger wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nach diesem Einzel steht Triebel somit bei 7 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Berger ein 0:4 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Lauf nun ein Punktekonto von 8:26 Punkten auf, während der SV Hahnbach vor dem nächsten Spiel, das am 13.04.2024 gegen den TTC Waldershof ansteht, 16:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Lauf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.04.2024 gegen den SC 1904 Nürnberg.

Statistik:

TSV Lauf

Doppel: Godek / Ertl 1:0, Kartal / Triebel 0:1

Einzel: Ö. Kartal 2:0, T. Godek 2:0, A. Ertl 1:1, R. Triebel 1:1

SV Hahnbach

Doppel: Harasztovich / Berger 0:1, Gomola / Bauer 1:0

Einzel: L. Harasztovich 0:2, J. Gomola 0:2, S. Bauer 2:0, I. Berger 0:2